

Atemschutz- notfalltraining

Die Unterlagen wurden erstellt durch Joachim Weißbach, Frank Spiegelhauer, Michael Voggenreiter und Tilo Neumann der Feuerwehr Marienberg und werden im Rahmen der Ausbildung Atemschutzgeräteträger eingesetzt

10/2010

10. Atemschutznotfalltraining



Das Atemschutznotfalltraining ist für die Sicherung von Atemschutzeinsätzen unerlässlich und versetzt Rettungstrupps in die Lage, verunfallte Kameraden im Einsatz zu Finden, zu Versorgen und zu Retten.

Ausrüstung:

- Persönliche Schutzausrüstung PA-Träger
- Material zur Rettung und Bergung
 - * zusätzlicher PA
 - * Ersatzflasche
 - * Bandschlingen
 - * Tragetuch o.ä.
 - * Brechwerkzeug



10. Atemschutznotfalltraining

Der Rettungstrupp steht an der Rauchgrenze bereit. Beim Vorgehen gelten die gleichen taktischen Regeln wie für andere PA-Trupps. Es ist von völlig verqualmten Räumen, teilweise verschütteten Wegen auszugehen. Um den verunfallten Trupp schnell und effektiv zu finden, orientiert man sich an der Sicherung des vorangegangenen Trupps – (Schlauchleitung, event. Fangleine oder Wegbeschreibung)



10. Atemschutznotfalltraining

Der Geräteträger muss erlernen, sich in völliger Dunkelheit zu bewegen, den Verletzten zu finden, die Atemversorgung des Verletzten wiederherzustellen bzw. zu sichern. Für die Rettung sind die zur Verfügung stehenden Hilfsmittel einzusetzen.



10. Atemschutznotfalltraining



Verhalten bei Notsituationen

- * Ruhe bewahren!
- * „Stehe still und sammle Dich“
- * Sicherheitstrupp anfordern

„mayday – mayday – mayday“

hier „Funkname“

„Standort“

„Lage“

„mayday – kommen“